

VIII.

Moordorf, den 24. Juli 1903.

Lieber Egon!

Unsere Briefe haben sich gekreuzt, und nach der Lektüre des Deinen brauche ich nicht mehr zu fürchten, daß Dich der meine verstimmt.

Wenn man anfängt, an einem künstlerischen Plane zu zweifeln, kommt man in der Regel ganz von ihm ab. Und aus einer künstlerischen Idee, die man aufgibt, wäre nie etwas Rechtes geworden. —

Daß Du mit Deinem Freunde einen Abstecher nach Helgoland machen willst, finde ich sehr vernünftig, und ich wünsche euch gutes Wetter und gute Fahrt. Wie kommt man eigentlich von Norderney nach Helgoland? Gibt es direkte Verbindung, oder fahrt Ihr vielleicht über Cuxhaven? Dann könntet Ihr vielleicht auch noch Hamburg mitnehmen, das Du noch nicht kennst. Ich bin sicher, daß Du es nicht bereuen würdest,